



DORFFEST **AICHSTETTEN** **13. - 14.06.26**

Herzlich willkommen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Festgäste!

Ich heiße Sie alle – auch im Namen der Mitglieder unseres Gemeinderats-Arbeitskreises „Feste“ – am kommenden Wochenende herzlich willkommen zu unserem Dorffest.

Unser Dorffest stellt ein besonderes Highlight im örtlichen Leben unserer Gemeinde dar und bietet darüber hinaus eine ausgezeichnete Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Unser Dorffest betont aber auch das Miteinander der Generationen sowie von „Einheimischen“, „Auswärtigen“ und „ehemaligen Einwohnerinnen / Einwohnern“, die es aus diesem Anlass wieder einmal zurück in die „alte Heimat“ zieht.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, mich

- bei unserem Gemeinderats-Arbeitskreis „Feste“ und seiner Vorsitzenden Gemeinderätin Claudia Willburger für die geleistete Arbeit im Vorfeld,
- beim Land Baden-Württemberg für die finanzielle Förderung sowie bei den Spenderinnen, Spendern und Sponsoren für die gewährte finanzielle Unterstützung unseres diesjährigen Dorffestes,
- bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz,
- bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeindeverwaltung und unseres Gemeindebauhofs für ihre Arbeit rund um unser Dorffest sowie
- bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis und die Duldung der mit dem Dorffest verbundenen Einschränkungen und Belastungen zu bedanken.

Meine Anerkennung und mein Dank gelten allen am Dorffest mitwirkenden Vereinen und Gruppen, welche mit ihren vielfältigen Angeboten und Darbietungen dieses Fest erst möglich machen.

Ich freue mich auf viele schöne und unterhaltsame Stunden bei hoffentlich gutem Wetter.

Ihr

Hubert Erath
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grund Eigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Aichstetten, Gewinn: Koppenmoos
Flst.Nr.: 534, 535/1 , Fläche: 23658 m²,
Nutzung: Waldflächen

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 22.06.2026 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4120 GV-2026-0327**

Redaktionelle Beiträge

Aus dem Gemeinderat

– Bericht über die öffentliche Sitzung am 20. Mai 2026

Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zum Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22. April 2026 gibt es keine Wortmeldungen und/oder Anmerkungen aus dem Gremium.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße

– Teilnahme der Gemeinde Aichstetten am Projektauftrag 2025 des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“

In der öffentlichen Sitzung am 18. Dezember 2024 stimmte der Gemeinderat den ausgearbeiteten Vorplanungen des Sportvereins Aichstetten e.V. zur Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage zu.

Der Deutsche Bundestag hat im Rahmen des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität das neue Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ aufgelegt. Der Projektauftrag hierzu wurde am 16. Oktober 2025 veröffentlicht. In der ersten Phase konnten bis zum 15. Januar 2026 Projektskizzen eingereicht werden.

Der Gemeinderat stimmte in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2025 der Teilnahme am Projektauftrag zu und beauftragte die Verwaltung, eine entsprechende Projektskizze im Rahmen des Interessenbeurkundungsverfahrens einzureichen.

Auf den Förderaufruf hin wurden insgesamt mehr als 3.600 Projektskizzen eingereicht.

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hat in seiner Sitzung am 22. April 2026 mit Blick auf die zur Verfü-

gung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 333 Millionen Euro 314 Vorhaben für eine Bundesförderung ausgewählt.

Das von der Gemeinde Aichstetten zur Förderung angemeldete Projekt „Sanierung und teilweise Neugestaltung des Sportgeländes“ wurde leider nicht ausgewählt.

Instandsetzung und Restaurierung St. Wolfgangskapelle Aichstetten

– Beauftragung Blitzschutz- und Elektroarbeiten

Seit einigen Wochen läuft die Umsetzung des Bauabschnitts 2 der Instandsetzung und Restaurierung der St. Wolfgangskapelle.

Die Angebotseinholung der Blitzschutz- und Elektroarbeiten – in der Kostenberechnung veranschlagt mit 5.310,38 € inklusive Mehrwertsteuer – konnte erst nach der Aufstellung des Gerüsts erfolgen.

Zwischenzeitlich konnte der Auftrag über die Ausführung der Blitzschutzarbeiten zum Angebotspreis von 2.900,63 € inklusive Mehrwertsteuer an die Firma M+K Blitzschutzanlagen GmbH, Ravensburg, vergeben werden.

Brücken in Straßenbauaustägerschaft der Gemeinde Aichstetten

– Sanierung Kumberbach-Brücke (Schwalbenstraße)

Am 20. April 2026 wurde der bisherige Planungsstand im Rahmen eines Ortstermins mit dem Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, besprochen.

Das Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, lehnt die geplante Teil-Verdolung des Unterseegrabens ab.

Vereinbart wurde, dass das mit den Ingenieurleistungen beauftragte WIBB-Ingenieurbüro mit Unterstützung der Fassnacht Ingenieure GmbH und in Abstimmung mit der Gemeinde die für die Bearbeitung des wasserrechtlichen Verfahrens erforderlichen Unterlagen möglichst zeitnah erstellt und über die Gemeinde beim Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, einreicht.

L 260, Ortsdurchfahrt Altmannshofen (Allgäustraße) – Teil-Verdolung Wassergraben im Bereich des beschädigten Banketts

Bei einem Verkehrsunfall im Verlauf der L 260 Ortsdurchfahrt Altmannshofen wurden das Bankett und die Böschung des Wassergrabens im Bereich Allgäustraße 24 erheblich beschädigt.

Am 20. April 2026 wurden im Rahmen eines Ortstermins mit dem Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, der Straßenmeisterei Leutkirch und der Fassnacht Ingenieure GmbH Möglichkeiten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Beseitigung der Gefahr eines Absturzes- bzw. Bankett-Abbruchs in diesem Bereich erörtert.

Von Seiten des Gemeindebauhofs und der Straßenmeisterei Leutkirch wird eine Verdolung des Wassergrabens im Bereich Allgäustraße 24 favorisiert.

Das Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, lehnt eine vollständige Verdolung des Wassergrabens im Bereich Allgäustraße 24 ab bzw. wird lediglich einer Teil-Verdolung des Grabens zustimmen.

Vereinbart wurde, dass die Fassnacht Ingenieure GmbH in Abstimmung mit der Gemeinde die für die Bearbeitung

des wasserrechtlichen Verfahrens erforderlichen Unterlagen möglichst zeitnah erstellt und über die Gemeinde beim Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, einreicht.

Geplant ist, dass der Gemeindebauhof die Maßnahme in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Leutkirch im September 2026 umsetzt.

Anschaffung Markthütten

Die beiden von der Gemeinde bestellten Markthütten sind zwischenzeitlich eingetroffen und wurden von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs auch schon einmal probeweise aufgebaut.

Fahrrad-Abstellplätze (Bike- und Ride-Anlage) am Bahnhof Aichstetten

– Zuwendungsbescheid des Landes Baden-Württemberg

Auf der Grundlage der vom Gemeinderat am 9. Juli 2025 beschlossenen Umsetzungsvariante zur Errichtung einer Fahrrad-Abstellanlage auf Teilflächen der Grundstücke Hochstraße 8 und Hochstraße 8/1 am Bahnhof Aichstetten hat die Gemeinde Aichstetten beim Land Baden-Württemberg einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Landesgemeindefinanzierungsgesetzes, Besonderer Teil Kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur, gestellt.

Mit Zuwendungsbescheid vom 19. Mai 2026 teilt das Regierungspräsidium Tübingen mit, dass das Land Baden-Württemberg das Projekt auf der Grundlage der voraussichtlichen Gesamtkosten von 32.640,00 € im Wege der Festbetragsfinanzierung mit einem Zuschuss in Höhe von höchstens 24.480,00 € finanziell fördert.

Fragen und Anregungen zu Gemeindeangelegenheiten

Aus der Mitte der Zuhörerinnen und Zuhörer gibt es ein „Dankeschön“ an den Gemeinderat und die Verwaltung für die Sanierung des Weges zur Eschacher Kapelle.

Baugesuch

Der Gemeinderat stimmt folgendem Baugesuch zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen:

Neubau Tribüne; Aichstetten, Flurstück 252/1, Am Bahndamm 16 (einstimmiger Beschluss).

Sanierung und teilweise Neugestaltung Sportgelände „Am Bahndamm 16“

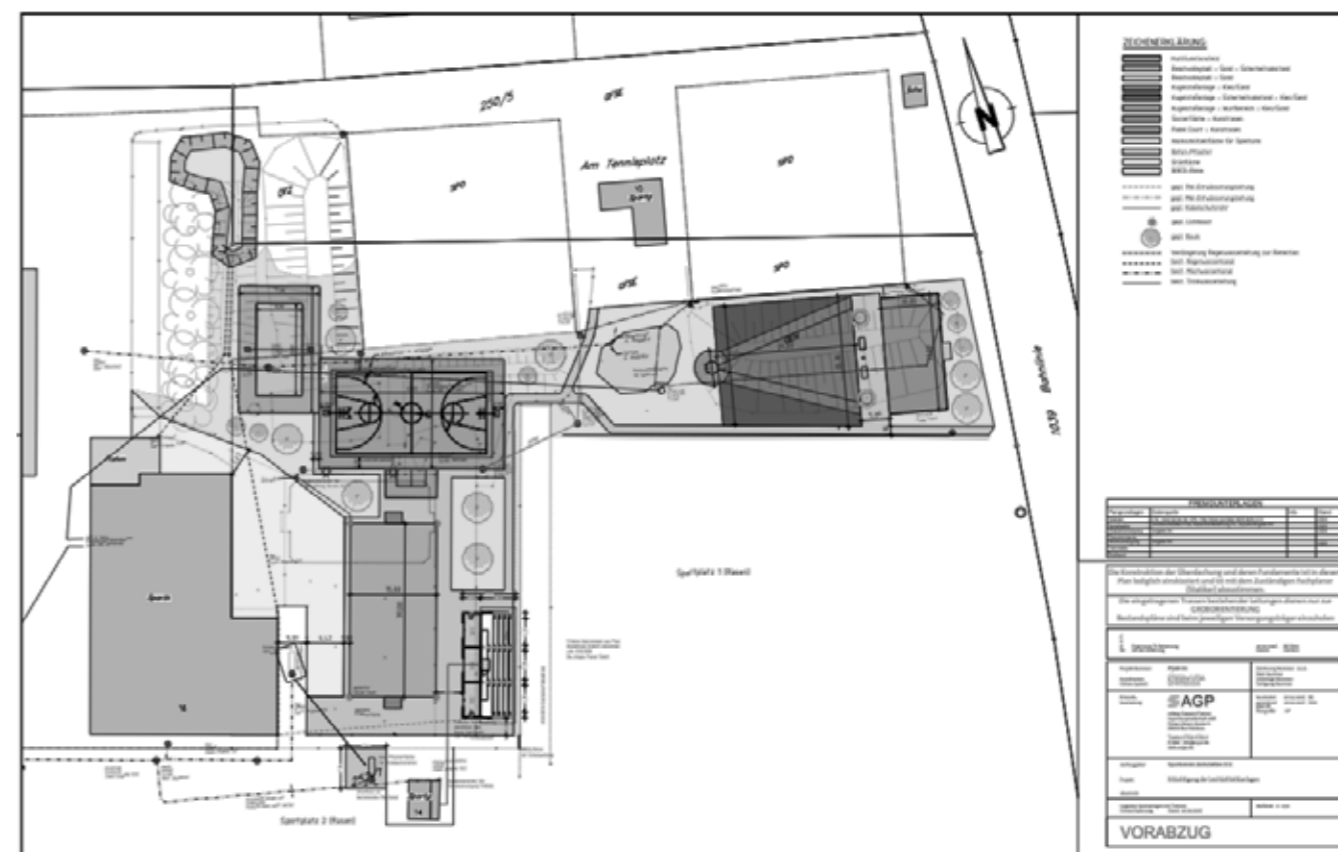
– Sachstandsbericht Projektteam „Umgestaltung Sportgelände“ des Sportvereins Aichstetten e.V.

In der öffentlichen Sitzung am 18. Dezember 2024 stimmte der Gemeinderat den ausgearbeiteten Vorplanungen des Sportvereins Aichstetten e.V. zur Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage zu.

Am 17. Dezember 2025 beschloss der Gemeinderat die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße“ als Satzung.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 23. Januar 2026 erlangte der geänderte Bebauungsplan Rechtskraft. Damit wurde Baurecht geschaffen, das es ermöglicht, das Projekt nun umzusetzen.

Christoph Ruider, Teamleiter Projektteam „Umgestaltung Sportgelände“ des SV Aichstetten, trägt den aktuellen Sachstand beim Projekt „Sanierung und teilweise Neugestaltung Sportgelände Am Bahndamm 16“ vor.



Quelle: AGP Ingenieurgesellschaft mbH

Auf der Grundlage der vorliegenden Planung und der voraussichtlichen Baukosten von ca. 416.000 € stellte der Sportverein Aichstetten einen Zuschussantrag beim Württembergischen Landessportbund (WLSB).

Am 27.03.2026 wurde die Entwässerungssituation von der Firma Aquares begutachtet. Gemäß Untersuchungsbericht vom 10.04.2026 sind alle Entwässerungsleitungen in Ordnung.

In Abstimmung zwischen dem Planungsbüro AGP und dem Projektteam des Sportvereins Aichstetten wurde in Bezug auf die Entwässerungssituation ein Teil der zunächst geplanten Pflaster-Beläge gegen geschotterte Flächen ausgetauscht. Zudem wurde die Planung in weiteren Details (z.B. Standort für die Waschanlage der Fußballschuhe) angepasst.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke. Dort, wo keine Konflikte bezüglich Gewährleistung zu erwarten sind, sind Eigenleistungen seitens des Sportvereins mit eingeplant.

Der WLSB erteilte auf der Grundlage der vorliegenden Planung die „vorzeitige Baufreigabe“.

Erwartet wird eine Förderung der Maßnahme durch den WLSB in Höhe von ca. 125.000 €.

Der weitere Zeitplan sieht die Vergabe der Gewerke im Juli 2026 und den Baubeginn im September 2026 vor.

Der Gemeinderat dankt dem Projektteam „Umgestaltung Sportgelände“ des Sportvereins Aichstetten für seine Arbeit, nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und bittet das Projektteam, nachgelagert zur Gemeinderatssitzung den Gemeinderats-Arbeitskreis ‚Freizeit- und Sportanlagen‘ möglichst zeitnah zu einer gemeinsamen Sitzung einzuladen.

Kindertagesstätten in der Gemeinde Aichstetten – Personal-Einsatz

Aufgrund der geringen Anmeldezahlen für die Kinderkrippe hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. März 2026 beim Beschluss über die Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027 festgelegt, dass die Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten im Kindergartenjahr 2026/2027 von 1,5 Gruppen bzw. 15 Plätzen auf 1,0 Gruppen bzw. 10 Plätze verkleinert wird.

In den letzten Wochen fanden Gespräche zwischen der Kindergartenträgerin (Katholische Kirchengemeinde Aichstetten) und der Gemeinde und eine Sitzung des Gemeinderats-Arbeitskreises „Kindertagesstätten“ statt, in denen die Möglichkeiten des Personal-Einsatzes im Kindergartenjahr 2026/2027 besprochen und abgestimmt wurden.

Der Gemeinderats-Arbeitskreis „Kindertagesstätten“ formulierte in seiner Sitzung am 13. Mai 2026 folgenden Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

„Auf der Grundlage des formulierten Ziels aller Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, eine einvernehmliche Lösung zwischen den Kindergartenträgerinnen / Kirchengemeinden und der Gemeinde zu finden, schlägt der Gemeinderats-Arbeitskreis ‚Kindertagesstätten‘ dem Gemeinderat die Umsetzung folgender Maßnahme in Bezug auf den Umgang mit dem überschüssigen Personal der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten während des Bestehens des Personal-Überschusses vor: Das im Kindergartenjahr 2026/2027 überschüssige Personal in der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten wird für Springertätigkeiten in allen drei Kindertagesstätten in der Gemeinde eingesetzt.“

Kita-Managerin Wiedemann (Katholisches Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben) arbeitete zur Gemeinderatssitzung folgenden Vorschlag für eine „verlässliche Regelung / konkreter Plan Springertätigkeit“ aus:

- Das Personal hat feste Arbeitszeiten in der Kinderkrippe St. Teresa.
- Falls in einem anderen Kindergarten ein Ausfall ist, steht im Kindergarten St. Teresa jeden Tag (Vormittag und Nachmittag) eine Person bereit, die aushelfen könnte.
- Die Kinderkrippe erarbeitet einen Vertretungsplan, an dem immer eine Person fest eingeplant ist und bei Bedarf aushelfen könnte.
- Der Vertretungsplan deckt folgende Springerzeiten ab;
 - Montag von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr,
 - Dienstag von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr,
 - Mittwoch von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
 - Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr und
 - Freitag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Die Zeiten von 7:15 Uhr bis 8:00 Uhr und am Mittwoch-Nachmittag von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr können nicht abgedeckt werden.

- Das Springer-Konzept erhöht die Verlässlichkeit der Betreuung in den Einrichtungen.
- Die Zeiten, in denen das Personal sich aushilft, werden dokumentiert. Die Gemeinde wird alle drei Monate über die Springertätigkeiten bzw. -einsätze (wann? wo? Stundenumfang?), Notbetreuungen und außerordentliche Schließungen aufgrund Personalausfalls in allen drei Kindertagesstätten informiert.
- Im Kindergarten St. Vitus besteht die Besonderheit, dass die Kirchengemeinde Altmannshofen ein anderer Arbeitgeber ist. Aus diesem Grund werden die Einsätze der anderen Kirchengemeinde in Rechnung gestellt. Zu berücksichtigen ist, dass ab 2027 voraussichtlich der Umsatzsteuerparagraph 2b eingeführt wird. Dies bedeutet, dass im Falle einer Unterstützung im Kindergarten St. Vitus die Kirchengemeinde Aichstetten als Personaldienstleister fungiert und umsatzsteuerpflichtig wird. Die dadurch entstehenden Kosten werden über die Kindergartenabrechnung der Kommune in Rechnung gestellt.

- Kosten Umsetzung Springer-Konzept:
 - Personalschlüssel eingruppig: 232 % (inklusive 15 % Leitungsfreistellung)
 - Personalschlüssel aktuell: 370 %
 - Überhang: 138 %
 - Arbeitgeber-Brutto, S8a 138 %: 91.677,23 €
 - Abmangel Gemeinde (95 %): 87.093,37 €

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag des Gemeinderats-Arbeitskreises „Kindertagesstätten“ zu und erklärt sich mit dem Einsatz des in der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten im Kindergartenjahr 2026/2027 überschüssigen Personals für Springertätigkeiten in allen drei Kindertagesstätten in der Gemeinde und der anteiligen Kostentragung durch die Gemeinde einverstanden. Durch die befristete Gruppenreduzierung in der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten reduziert sich der benötigte Personalschlüssel im Kindergartenjahr 2026/2027 auf 232 %. Dadurch entsteht ein Überschuss von 138 %. Das über dem Personalschlüssel liegende Personal bleibt weiterhin in der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten tätig. Es wurde ein Springer-Konzept erarbeitet, durch welches bei Personalausfall in den anderen Kindergärten (St. Vitus

Altmannshofen und St. Michael Aichstetten) ausgeholfen wird. Dadurch erhöht sich die Verlässlichkeit der Betreuung. Wenn der Umsatzsteuerparagraph 2b eingeführt wird, werden über die Kindergartenabrechnung der Gemeinde Aichstetten die zusätzlich entstehenden Kosten in Rechnung gestellt (einstimmiger Beschluss mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung).

Kindergarten St. Michael Aichstetten, Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten und Kindergarten St. Vitus Altmannshofen – Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028

Auf der Grundlage der bisherigen Beitragsstruktur, der vom Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 25. März 2026 beschlossenen Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027 und der Fortschreibung der gemeinsamen Empfehlungen der Kirchen und der Kommunalen Landesverbände vom 20. April 2026 wird den Kirchengemeinden Aichstetten und Altmannshofen die Festsetzung und Erhebung der nachfolgend genannten Elternbeiträge im Kindergarten St. Michael Aichstetten, in der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten und im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028 vorgeschlagen (einstimmiger Beschluss):

Vorschlag Festsetzung Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2026/2027:

Beitragssatz (ohne Mittagessen)	Zuschlag auf den Beitrag der jeweiligen Betreuungsform	für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren	für ein Kind aus einer Familie mit 2 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 3 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr kindergeldberechtigten Kindern
Regelgruppe ¹	---	181,00 €	141,00 €	96,00 €	32,00 €
Regelgruppe unter 3-Jährige ¹	+ 100 % (ggf. gerundet)	362,00 €	282,00 €	192,00 €	64,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten	---	181,00 €	141,00 €	96,00 €	32,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten unter 3-Jährige ¹	+ 100 % (ggf. gerundet)	362,00 €	282,00 €	192,00 €	64,00 €
Ganztagesgruppe ²	+ 50 % (ggf. gerundet)	272,00 €	212,00 €	144,00 €	48,00 €
Ganztagesgruppe unter 3-Jährige ²	Festsetzung Beitrag Kinderkrippe	537,00 €	399,00 €	269,00 €	106,00 €
Kinderkrippe ³	Festsetzung Beitrag Kinderkrippe	537,00 €	399,00 €	269,00 €	106,00 €

¹ betrifft nur die Kindergärten St. Michael Aichstetten und St. Vitus Altmannshofen

² betrifft nur den Kindergarten St. Vitus Altmannshofen

³ betrifft nur die Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten

Vorschlag Festsetzung Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2027/2028:

Beitragssatz (ohne Mittagessen)	Zuschlag auf den Beitrag der jeweiligen Betreuungsform	für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren	für ein Kind aus einer Familie mit 2 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 3 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr kindergeldberechtigten Kindern
Regelgruppe ¹	---	189,00 €	146,00 €	100,00 €	33,00 €
Regelgruppe unter 3-Jährige ¹	+ 100 % (ggf. gerundet)	378,00 €	292,00 €	200,00 €	66,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten	---	189,00 €	146,00 €	100,00 €	33,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten unter 3-Jährige ¹	+ 100 % (ggf. gerundet)	378,00 €	292,00 €	200,00 €	66,00 €
Ganztagesgruppe ²	+ 50 % (ggf. gerundet)	284,00 €	219,00 €	150,00 €	50,00 €
Ganztagesgruppe unter 3-Jährige ²	Festsetzung Beitrag Kinderkrippe	559,00 €	416,00 €	280,00 €	110,00 €
Kinderkrippe ³	Festsetzung Beitrag Kinderkrippe	559,00 €	416,00 €	280,00 €	110,00 €

¹ betrifft nur die Kindergärten St. Michael Aichstetten und St. Vitus Altmannshofen

² betrifft nur den Kindergarten St. Vitus Altmannshofen

³ betrifft nur die Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten

Sanierung von Gemeinde- und Ortsstraßen – Hangsicherung „Höhberg-Weg“

Vor einiger Zeit kam es im Verlauf des gemeindeeigenen Weges zwischen Aichstetten und Altmannshofen (sogenannter „Höhberg-Weg“ / Flurstück 99/1 Gemarkung Altmannshofen) zu einer Hangrutschung im Bereich des Flurstücks 107/2 Gemarkung Altmannshofen.

Als Folge der Hangrutschung musste ein Teilstück des Weges für den Verkehr gesperrt werden. Radfahrer und Fußgänger können den Weg nach wie vor befahren bzw. begehen.

Alle Flurstücke im Verlauf des „Höhberg-Weges“ sind zur Bewirtschaftung erreichbar.

In der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2025 beschloss der Gemeinderat, den Weg im Bereich der Hangrutschung in Anbetracht der untergeordneten Nutzung (Waldweg) und aufgrund des unverhältnismäßig hohen Aufwandes von voraussichtlich 60.000 € bis 80.000 € nicht zu sanieren und für den Fahrzeug-Verkehr zu sperren.

Soweit sich die Kosten für die Gemeinde in einem vertretbaren Rahmen bewegen, war angestrebt, den Weg durch die Sicherung des Uferbereichs und des Hangs mittels Flussbausteinen und Erosionsschutzmatten für Radfahrer und Fußgänger zu erhalten und wenn möglich auch die Befahrbarkeit des Weges wieder zu ermöglichen.

Diplom-Ingenieur (FH) Ralf Frankovsky (fm geotechnik) und Diplom-Ingenieur (FH) Timo Kohlöffel (Fassnacht Ingenieure GmbH) stellten bereits im Dezember 2024 fest, dass der Hang sehr feucht und immer in Bewegung sein, weiter rutschen wird, weitere Hangrutschungen möglich sind und es deshalb fraglich ist, wie lange Maßnahmen zur Hangsicherung halten werden.

Geplant ist, dass das Regierungspräsidium Tübingen, Landesbetrieb Gewässer, zur Sanierung der Buhnen auf einer Länge von ca. 20 m zwei Reihen Flussbausteine einbaut. Im Anschluss werden darauf durch die Gemeinde zwei weitere Steinreihen aufgesetzt, das Gelände im Böschungswinkel von ca. 34° verfüllt und Schutzmatten eingebaut, um die bestehende steile Böschung zum Waldweg hin abzuflachen. Vorgesehen ist, dass der Hang abschließend durch den Grundstückseigentümer wieder angepflanzt bzw. bepflanzt wird. Voraussichtliche Kosten Anteil Gemeinde (Kostenschätzung Fassnacht Ingenieure GmbH, Stand 30. April 2026): ca. 54.000 € inklusive Mehrwertsteuer.

Das Landratsamt Ravensburg, Bau- und Umweltamt, hat der Ausführung der geplanten Arbeiten am 23. April 2026 zugestimmt.

Der Gemeinderat fasst folgende einstimmige Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des Weges zwischen Aichstetten und Altmannshofen (sogenannter „Höhberg-Weg“) im Bereich der Hangrutschung im Rahmen der Sanierung der Buhnen durch das Regierungspräsidium Tübingen – Landesbetrieb Gewässer.
2. Der Gemeinderat stimmt der Ausführung der Arbeiten zur Hangsicherung und der anteiligen Kostenübernahme bzw. Kostentragung durch die Gemeinde Aichstetten zu.
3. Der Gemeinderat beschließt, den Weg nach Abschluss der Hangsicherungsarbeiten wieder für den Verkehr freizugeben. Zusätzlich zu den bestehenden Schildern „land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ sollen Verkehrsschilder „Verbot für Fahrzeuge über 2,50 m/3,00 m

Breite“ (die maximal mögliche befahrbare Breite des Weges ist von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs noch zu ermitteln) angebracht werden.

*Anmerkung zu Beschluss 3:
Dieser Beschluss wurde auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderats in namentlicher Abstimmung gefasst.*

Besetzung von Gemeinderats-Arbeitskreisen

Umbesetzung Gemeinderats-Arbeitskreis „Kindertagesstätten“

Der Kirchengemeinderat Aichstetten fasste am 6. Mai 2025 (Eingang bei der Gemeinde am 1. Mai 2026) folgenden Beschluss:

„Neben Pfarrer Ernst-Christof Geil, den drei Kindergartenleitungen Sonja Engelhardt, Nathalie Heinz und Enikö Seitz soll Kirchengemeinderätin Ramona Wallenfels als Mitglied in den Gemeinderats-Arbeitskreis ‚Kindertagesstätten‘ gewählt werden.“

Bisher war Kirchengemeinderat Hubert Willburger als fünfter Vertreter der Kirchengemeinden Aichstetten und Altmannshofen Mitglied im Gemeinderats-Arbeitskreis „Kindertagesstätten“.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag des Kirchengemeinderats Aichstetten vom 6. Mai 2025 zu und wählt Kirchengemeinderätin Ramona Wallenfels anstelle von Kirchengemeinderat Hubert Willburger als Mitglied in den Gemeinderats-Arbeitskreis „Kindertagesstätten“ (einstimmiger Beschluss).

Gemeinderats-Arbeitskreis Kindertagesstätten – künftige Zusammensetzung

Bezeichnung	Namen
Mitglied – gleichzeitig Vorsitzende	Claudia Willburger
Mitglied	Julia Binder-Hoffmann
Mitglied	Hartmut Forstner
Mitglied	Claudia Franzesco
Mitglied	Anton Gronmaier
Mitglied	Sonja Engelhardt
Mitglied	Pfarrer Ernst-Christof Geil
Mitglied	Nathalie Heinz
Mitglied	Enikö Seitz
Mitglied	Ramona Wallenfels

Umbesetzung Gemeinderats-Arbeitskreis „Freizeit- und Sportanlagen“

Christoph Ruider und Erwin Tschugg sind bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Aichstetten vor wenigen Wochen aus dem Vorstand des Sportvereins ausgeschieden.

Parallel bzw. ergänzend zum bestehenden Gemeinderats-Arbeitskreis „Freizeit- und Sportanlagen“ hat der Sportverein Aichstetten ein vereinsinternes „Projektteam Umgestaltung Sportgelände“ eingesetzt.

In der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22. April 2026 wurde aus der Mitte der Gemeinderäte deshalb die Frage ausgeworfen, wie der Gemeinderats-Arbeitskreis „Frei-

zeit- und Sportanlagen“ künftig besetzt sein soll und wer künftig den Vorsitz in dem Arbeitskreis übernimmt.

Der Gemeinderat beschließt, dass der Gemeinderats-Arbeitskreis „Freizeit- und Sportanlagen“ in seiner bisherigen Besetzung bestehen bleibt (einstimmiger Beschluss).

Bezeichnung	Namen
Mitglied	Julia Binder-Hoffmann
Mitglied	Hartmut Forstner
Mitglied	Jürgen Frener
Mitglied	Jochen Krämer
Mitglied (SV Aichstetten)	Markus Bühler
Mitglied (SV Aichstetten)	Albert Oelhaf
Mitglied (SV Aichstetten)	Erwin Tschugg
Mitglied (SV Aichstetten) – gleichzeitig Vorsitzender	Christoph Ruider
Mitglied (Vertreterin/Vertreter Anwohner)	Sabine Kempe

Fundamt

Folgender Fundgegenstand wurde beim Fundamt abgegeben.

Handy – Samsung

Nähere Infos erhalten Sie beim Fundamt, Rathaus, Zimmer 1 während der üblichen Öffnungszeiten.

Seniorenarbeit



Senioren-
genossenschaft
Aichstetten e.V.



DORF FEST

AICHSTETTEN

13. - 14.06.26

Luftballonsteigen

Die Seniorengenossenschaft Aichstetten lädt ein zum gemeinsamen Luftballonsteigen – ein schöner Moment für alle Generationen.

Sonntag, 14. Juni 2026 – 17:00 Uhr
Verkauf ab 10 Uhr
Befüllen der Ballone ab 15:30 Uhr

Mitmachen lohnt sich: Die FINDERKARTEN werden ausgewertet. Und für die drei am weitesten geflogenen Luftballone gibt es tolle Preise zu gewinnen!

Kinder- und Jugendarbeit

MitAinander unterwegs bei den Alpakas



Am Dienstag, 26. Mai 2026 war unsere Inklusionsgruppe MitAinander zu Gast auf dem Alpakahof in Aitrach. Insgesamt nahmen zwölf Kinder und Jugendliche an dem Ausflug teil. Nach einer kurzen Einführung erfuhren die Teilnehmenden viel Wissenswertes über Alpakas und ihre Lebensweise. Anschließend durften die Kinder und Jugendlichen die Tiere kennenlernen und gemeinsam mit ihnen eine große Runde durch den Wald laufen. Dabei entstanden viele schöne Gespräche und Begegnungen.

Zum Abschluss gab es noch ein kleines Quiz sowie eine gemeinsame Brotzeit. Für alle Beteiligten war es ein gelungener Nachmittag bei bestem Wetter.

Wir bedanken uns bei allen Eltern für die angenehme Zusammenarbeit und natürlich bei den Kindern und Jugendlichen, die unsere Gruppe mit ihren unterschiedlichen Stärken und Persönlichkeiten bereicherten.

Ein besonderer Dank gilt außerdem der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die einen großen Teil des Ausflugs finanziell unterstützte und damit dieses gemeinsame Erlebnis überhaupt erst möglich machte.

Das nächste Treffen der MitAinander-Gruppe findet am 30. Juli statt. Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Es grüßt Sie herzlichst
Tobias Braun & Gürkan Bulut Kinder- und Jugendbeauftragte Aichstetten und Aitrach



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie **Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten – nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Als zusätzlichen Service bieten die niedergelassenen Ärzte in Baden-Württemberg teilweise auch fachärztliche Dienste an. Rufnummer der fachärztlichen Notfalldienste im Landkreis Ravensburg:

Augenärzte 01801 92 93 46 / Kinderärzte 01801 92 92 88 / Zahnärzte 0761 120 120 00

Sozialstation Carl Joseph – 24-Stunden-Notruf, auch am Wochenende und an Feiertagen, Telefon: 07561 4405.

Die Zieglerischen Seniorenzentrum Aitrach, Hauptstraße 22, Aitrach, Tel.: 07565 942689-0

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen, Tel: 08331 85 56 100 / **Strom-Störungsdienst:** EnBW, Tel: 0800 36 29 477

Bei Müllabfuhrproblemen: Stark GmbH, Lindau, Tel: 0800 28 30 037 / **Erdgasversorgung:** Thüga, Tel: 07524 6049

Apotheken

Samstag, 13.06.2026

Marien-Apotheke Bad Wurzach

Schloßstr. 5, 88410 Bad Wurzach

Tel.: 07564 - 93 54 03, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Apotheke in Steinheim

Heimertinger Str. 37, 87700 Memmingen

Tel.: 08331 / 982260, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Apotheke im Lyzeum

Auf'm Plätzle 1, 87435 Kempten

Tel.: 0831 / 202892, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Link der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart, <http://www.lak-bw.de/Notdienstportal>, kostenfreie Festnetznummer: 08010 00 22 833

Sonntag, 14.06.2026

Marien-Apotheke

Augsburger Str. 13, 87700 Memmingen

Tel.: 08331 / 2661, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Rottach-Apotheke im Cambomed

Rottachstraße 71-73, 87439 Kempten

Tel.: 0831 / 592020, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Allgäu-Apotheke Vogt

Wangener Str. 3, 88267 Vogt

Tel.: 07529 - 77 32, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Aitrachtal

Kath. Kirchengemeinden Aichstetten, Aitrach, Altmannshofen, Mooshausen und Treherz

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Aitrachtal

Pfarrer Geil – Tel. 07565 914018,

Email: Ernst-Christof.Geil@drs.de

Pfarramt Aichstetten, Schulstraße 2

Frau Dietze – Tel. 07565 1304; Fax: 07565 914017;

Email: StMichael.Aichstetten@drs.de

Geöffnet: Mittwoch 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Donnerstag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Pfarramt Aitrach, Schulstraße 11

Frau Dietze – Tel. 07565 5403; Fax: 07565 942839;

Email: KathPfarramt.Aitrach@drs.de

Geöffnet: Montag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

www.praevention-missbrauch.drs.de

Elke Börnard

Fachberaterin gegen sexualisierte Gewalt

Tel.: 0151 52 50 27 50

Email: Elke.Boernard@ksm.drs.de



Gottesdienstzeiten in der Seelsorgeeinheit „Aitrachtal“

Samstag, 13.06.2026

14:00 Uhr Aich Trauung

17:30 Uhr Aitr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.06.2026 – 11. Sonntag im Jahreskreis

08:45 Uhr Aich Eucharistiefeier († Theresia Engel)

08:45 Uhr Altm Wort-Gottes-Feier

08:45 Uhr Moos Wort-Gottes-Feier

10:15 Uhr Treh Eucharistiefeier

Dienstag, 16.06.2026

07:50 Uhr Aitr Schülermesse

Mittwoch, 17.06.2026

07:40 Uhr Aich Schülermesse

Donnerstag, 18.06.2026

18:30 Uhr Altm Eucharistiefeier

Freitag, 19.06.2026

09:00 Uhr Aich Eucharistiefeier

Samstag, 20.06.2026

17:30 Uhr Aich Eucharistiefeier († Ursula Singer und Verstorbene der Familie, Verstorbene der Familien Szandtner, Fuchs und Häring)

Sonntag, 21.06.2026 – 12. Sonntag im Jahreskreis

08:45 Uhr Altm Eucharistiefeier († Christine und Ludwig Kloos, Emilie und Reinhold Kloos, Julie und Josef Bosch)

10:15 Uhr Moos Eucharistiefeier mit Patrozinium

10:15 Uhr Treh Wort-Gottes-Feier

Abschied und Dank

Nach der Sonntagsmessfeier am 31. Mai 2026, lud Pfarrer Ernst-Christof Geil zur Verabschiedung mehrerer langjähriger Mitarbeiter ins Haus der Begegnung ein.

Er bedankte sich, im Namen der Kirchengemeinde St. Michael, bei Sophie Frener für 3 Jahre als Oberministrantin und für die dabei übernommene Verantwortung in der Ministrantenarbeit.

Nach 6 Jahren schied Dustin Benedickt als Lektor aus. Pfarrer Geil dankte ihm für die Verkündigung des Wortes Gottes und wünschte ihm für die Zukunft Gottes Segen und immer wieder neue Kraft aus der Heiligen Schrift.

Herr Rudi Fürgut war 20 Jahre als Hausmeister und Reinigungskraft im Gemeindehaus „Pfarrstadel“ tätig. Pfarrer Geil bedankte sich für die gute und umsichtige Zusammenarbeit, bei der Herr Fürgut, mit sehr viel Eigenverantwortung, das Gemeindehaus „in Schuss“ hielt und eine offene Atmosphäre für alle Besucher schaffte.

Seinen Dienst als Gärtner versah Herr Franz Keck über 28 Jahre lang im Pfarrgarten und beim Gemeindehaus „Pfarrstadel“. Dafür bedankte sich Pfarrer Geil bei ihm, vor allem für die sehr verlässliche und eigenständige Pflege der Grünanlagen beim Rasenmähen, Heckenschneiden und der Instandhaltung der Maschinen und Gerätschaften.

Als Fünfte im Bunde wurde Frau Hildegard Natterer, nach fast 10 Jahren als Pfarramtssekretärin, verabschiedet. Ihr Schwerpunkt lag in der Seelsorgeeinheit Aitrachtal auf den beiden Kirchengemeinden Aichstetten und Altmannshofen. Pfarrer Geil hob das persönliche Engagement von Frau Natterer und ihre freundliche und umsichtige Art hervor, mit der sie auf die Menschen zugeht und eine offene Atmosphäre im Pfarramt ermöglichte. Für ihren Ruhestand wünschte er Frau Natterer Gottes Segen.

Mesner Günther Heger sprach, für die Mitarbeitervertretung, Frau Natterer seinen Dank aus. Vor allem für die wertvolle Vorbereitung der MAV-Wahlen und das kollegiale Miteinander.

Pfarrer Geil dankte allen Gästen und Beteiligten für Ihr Kommen und besonders dem Kirchengemeinderat, für die Vorbereitung der gelungenen Feierstunde. Anschließend lud er alle Anwesenden zum Austausch und guten Gesprächen am Buffet bei Fingerfood und Getränken ein.



Quelle: Privatfoto, v. links n. rechts: Dustin Benedickt, Franz Keck, Pfarrer Ernst-Christof Geil, Hildegard Natterer, Hubert Willburger, Tanja Fleck, Rudi Fürgut, Sophie Frener.

Kleidersammlung im Dekanat Allgäu-Oberschwaben am 27. Juni 2026:

Die katholischen Kirchengemeinden Aitrach und Mooshausen führen am Samstag, 27.06.2026 eine Sammlung gebrauchter Kleidung zugunsten der kirchlichen Hilfsorganisation Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V. durch.

Wir bitten darum, ausschließlich gut erhaltene, tragbare und saubere Kleidung zu spenden. Nur Textilien in einem einwandfreien Zustand können sorgfältig sortiert und sinnvoll weiterverwertet werden. Die Weiterverwendung von Kleidung trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und Abfall zu vermeiden.

Unabhängig vom Erlös der Sammlung stellt die Aktion Hoffnung für soziale Projekte der teilnehmenden Gemeinden ein Fördergeld in Höhe von 7.500 Euro zur Verfügung.

Am Samstag, den 27.06.2026 wird es von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr die Möglichkeit geben, direkt bei zentralen Sammelpunkten gebrauchte und gut erhaltene Textilien zu spenden. Wir bitten darum, die Kleiderspenden in Plastiksäcke zu packen. So wird verhindert, dass die Kleidung schmutzig und damit unbrauchbar wird.

Weitere Informationen zur Aktion Hoffnung:

www.aktion-hoffnung.org

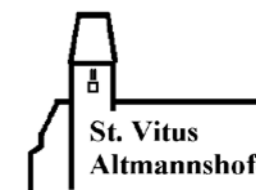
Die Katholischen Kirchengemeinden Aitrach und Mooshausen



Taufvermeldung

Am 31. Mai hat Julian Förg das Sakrament der Taufe empfangen.

Wir gratulieren den Eltern, sowie den Taufpaten und wünschen Julian Förg Gottes Segen für seine Zukunft.



Rosenkranzgebet

in der Pfarrkirche St. Vitus in Altmannshofen immer mittwochs um 18 Uhr für Frieden und die eigenen Belange.

Wir laden dazu ganz herzlich ein.

